

Quergestrickter Pulli mit Zöpfen und Lochmuster

Größe 36/38 und 40/42

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.

Sie brauchen

Baumwolle/Viskose, LL = 106 m/50 g für Stricknadeln Nr. 3,5 – 4,5

550 (600) g Natur

Stricknadeln Nr. 4 und 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

Persianermuster:

M-Zahl teilbar durch 4 + Randm.

1. R: linke M, **2. R:** Randm, * aus der folg. M 1 M re, 1 M li, 1 M re herausstr., 3 M li zusstr., ab * stets wdh., Randm. **3. R:** linke M. **4. R :** Randm, * 3 M li zusstr., aus der folg. M 1 M re, 1 M li, 1 M re herausstr., Randm. Die 1. - 4. R stets wdh.

Grundmuster:

Glatt re (Hintr re, Rückr li).

Glatt li:

Hintr li, Rückr re.

Lochrippe (= 4 M): **1. R:** 2 M re zusstr., 1 U, 2 M re. **2. R:** 2 M li verschränkt zusstr., 1 U, den U der Vorr li str., 1 M li. **3. R:** 2 M re zusstr., 1 U, den U der Vorr re str., 1 M re. Die 2. und 3. R stets wdh.

Zopf (= 17 M):

Siehe Diagramm 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. **Gr. 36/38:** Die 1. – 48. R 5 x wdh., dann 1 x die 1.- 46. R und 1 x die 1. – 4. R arb. (**Gr. 40/42:** Die 1. und 2. R 3 x arb., dann die 1. - 48. R 5 x wdh., dann 1 x die 1.- 46. R, 5 x die 1. und 2. R arb.) 1 Kästchen = 1 M und 2 R.

Lochmuster (= 11 M):

Siehe Diagramm 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 32. R stets wdh., mit der 33. und 34. R enden. 1 Kästchen = 1 M und 2 R.

Maschenprobe:

22 M und 28 R = 10 x 10 cm (Grundmuster mit Nadeln Nr. 4)

23 M = 10 cm (Persianermuster mit Nadeln Nr. 4)

Zopf: 17 M = 6 cm breit; Lochrippe: 4 M = 2 cm

Der ganze Pulli wird in einem Stück und quer gestrickt. Man beginnt am linken Ärmel:

94 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und gleich im Persianermuster str. Nach 8 cm 1 Rückr linke M str., dabei gleichmäßig verteilt 13 M abn. = 81 M. In der folg. Hinr M neu einteilen: Randm, 17 M Zopf, 4 M Lochrippe, 1 M glatt li, 35 M Grundmuster, 1 M glatt li, 4 M Lochrippe, 17 M Zopf, Randm. Nach 21,5 cm in dieser Einteilung für die Ärmelschräge beids. je 1 M zun., dann in jeder 2. R 3 x 1 M, 3 x 2 M, 1 x 3 M, 1 x 4 M, 1 x 5 M und dann 1 x 77 (82) M beids. dazu anschlagen = 279 (289) M. Die zugenommenen M in folg. Mustern str.: 4 M Lochrippe, 17 M Zopf, 4 M Lochrippe, 1 M glatt li, 11 M Lochmuster, 1 M glatt li, 4 M Lochrippe, 1 M glatt li, 11 M Lochmuster, 1 M glatt li, 4 M Lochrippe, 17 M Zopfmuster, 4 M Lochrippe, 17 M Zopfmuster, 2 (7) M Grundmuster, Randm. Die Randm in Hinr re, in Rückr li str. Nach 38,5 (40,5) cm ab

Persianermuster für den Halsausschnitt die Mitteln abk. und mit beiden Hälften getrennt weiterstr. Nach 13 cm ab der Teilung (= insgesamt 145 (151) R Zopfmuster) ist die vordere bzw. rückwärtige Mitte erreicht. Nach 26 cm ab der Teilung weiter über alle M weiterstr., dabei zwischen beiden Hälften 1 M wieder zun. Den Pulli gegengleich beenden. Nach insgesamt 290 (302) R Zopfmuster noch 8 cm im Persianermuster arb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 13 M zun.

Fertigstellung: Teile lt. Schnitt spannen und leicht anfeuchten. Den Halsausschnitt mit 1 Rd fe M und 1 Rd Krebsm (= fe M von li nach re) umhäkeln. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

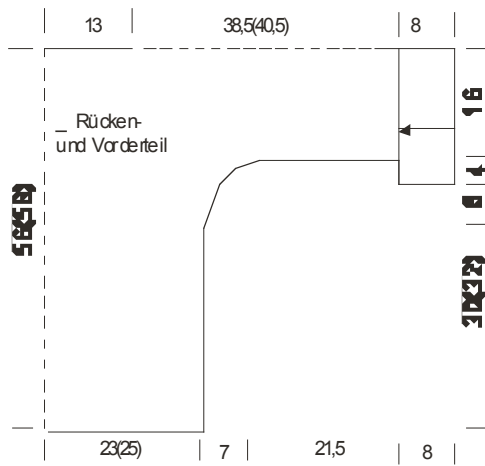


Diagramm 1

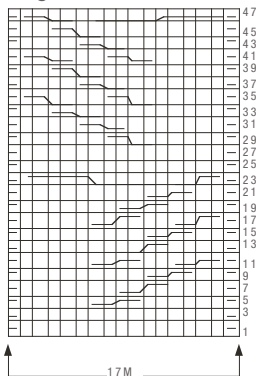
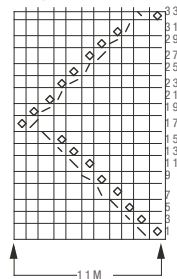


Diagramm 2



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

◇ = 1 Umschlag

▧ = 2 M re zusstr.

▨ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

▩ = 2 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfsnadel re

▪ = 2 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfsnadel re

▬ = 5 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 5 M re, dann die M der Hilfsnadel re

▮ = 5 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 5 M re, dann die M der Hilfsnadel re